



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Textiles Gestalten an Stationen Klasse 7-8

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4	Station P1: Grundkurs Häkeln	40
Laufzettel	5	Station P2: Kreis häkeln	41
Merkmale von Textilien		Station P3: Grundkurs Stricken	43
Lehrerinformation	6	Station P4: Einfache Muster stricken	45
Materialaufstellung	6	Station P5: Rundstricken mit einem Nadelspiel	47
Station 1: Kurzinformation Textilien	7	Station 1: Netz häkeln	50
Station 2: Textilien im Wandel	10	Station 2: Schal stricken	53
Station 3: Gewebe, Maschen, Verbund	12	Station 3: Mütze stricken	55
Station 4: Unterschiedliche Fasern	14	Station 4: Einfache Socken stricken	57
Station 5: Etiketten an Textilien	16	Kleidung gestalten	
Station 6: Kleines Textillexikon	19	Lehrerinformation	61
Textilien durch Gestalten verändern		Materialaufstellung	61
Lehrerinformation	22	Station 1: Wohlfühlschlappen herstellen ...	62
Materialaufstellung	22	Station 2: Seidentuch gestalten	64
Station P: Entwurf	24	Station 3: Kleidungsstücke verändern	66
Station G1: Durch Bemalen verändern	25	Eine Tasche nähen	
Station G2: Mit Knöpfen und Perlen verändern	26	Lehrerinformation	67
Station G3: Mit Stoff verändern/Applizieren .	29	Materialaufstellung	67
Station G4: Durch Schneiden und Nähen verändern	30	Station P1: Entwurf	68
Station G5: Durch Besticken verändern	31	Station P2: Stoff vorbereiten	69
Station G6: Durch Färben verändern	32	Station P3: Tasche zusammennähen	70
Station G7: Mit Wolle verändern	33	Küchenutensilien	
Station G8: Durch Bekleben verändern	35	Lehrerinformation	72
Station G9: Mit Stoffbändern verändern	36	Materialaufstellung	72
Station G10: Mit Filz verändern	37	Station 1: Küchenhandtuch	74
Station G11: Durch Bedrucken verändern	38	Station 2: Schürze	76
Häkeln und Stricken		Station 3: Platzdeckchen aus Filz	79
Lehrerinformation	39	Station 4: Tischdecke	80
Materialaufstellung	39	Station 5: Servietten	82
		Station 6: Stuhlkissen	83
		Station 7: Menükarte im Filzrahmen	86

Vorwort

Bei der Arbeit an Stationen können die Schüler¹ sehr eigen- und selbstständig agieren. Damit wird ihnen in einem hohen Maß Verantwortung für sich und andere übertragen. An verschiedenen Stationen haben die Schüler die Möglichkeit, sich auszuprobieren bzw. in ihrem individuellen Tempo zu arbeiten. Deshalb ist die Stationenarbeit in sich bereits differenzierend. Durch diese Methode im Unterricht wird selbst gesteuertes Lernen möglich, zudem können die Schüler verstärkt Sozialkompetenzen erwerben. Der Lehrer hat bei einer Stationenarbeit die Chance, Schüler individueller zu fördern. Er ist daher eher ein Lernpartner oder Beobachter, darüber hinaus natürlich auch der Arrangeur.

Mit diesem Buch soll Stationenlernen nicht länger eine Materialschlacht sein, die durch die übermäßige Planung leicht unübersichtlich wird. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Stationenarbeiten:

- Merkmale von Textilien (Infokapitel, „Textilschule“)
- Textilien durch Gestalten verändern (11 kreative Gestaltungsmöglichkeiten)
- Häkeln und Stricken (Erlernen dieser Techniken und Herstellung nützlicher Dinge)
- Kleidung gestalten (Herstellen und/oder Verschönern eines Kleidungsstückes)
- Eine Tasche nähen (eigene Gestaltung einer Tasche)
- Küchenutensilien (unterschiedliche Gegenstände rund ums Thema Essen)

Beim ersten Kapitel „Merkmale von Textilien“ handelt es sich um ein reines Theoriekapitel, das Sie vorab oder zwischen den anderen Themen behandeln können. Das zweite Kapitel „Textilien durch Gestalten verändern“ enthält 11 verschiedene Gestaltungsvariationen (mit G bezeichnet), die in den nachfolgenden Kapiteln wiederaufgegriffen werden. Das Kapitel kann aber auch als eine eigenständige Stationenarbeit durchgeführt werden. Wichtig ist dabei, dass die Schüler vorab einen Entwurf als Pflichtstation erstellen. Bei der Stationenarbeit „Häkeln und Stricken“ gibt es fünf Pflichtstationen und bei „Eine Tasche nähen“ drei, da diese Stationen für die weitere Arbeit unerlässlich sind. Die Pflichtstationen sind im Inhaltsverzeichnis und auf den Kopiervorlagen mit P gekennzeichnet. Bei den Wahlstationen können die Schüler aus verschiedenen Techniken bzw. Produkten auswählen. In einigen Stationenarbeiten werden verschiedene Stickstiche benötigt. Zu den wichtigsten Stichen finden die Schüler illustrierte Erläuterungen. Weitere Anleitungen zu den Grundstichen finden Sie im Band „Textiles Gestalten an Stationen 5/6“, Best.-Nr. 6911.

Zugeordnet zu jeder Stationenarbeit finden Sie Lehrerinformationen sowie eine Materialaufstellung. Bitte beachten Sie, dass hier nur ausgewählte Inhalte vorgestellt werden. Auch die Hinweise bzw. Lehrerinformationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Natürlich können Sie Elemente der verschiedenen Stationen kombinieren. Hierfür finden Sie auf der folgenden Seite einen Laufzettel, auf dem Sie die Stationen, die Ihre Schüler bearbeiten sollen, eintragen können. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, die vorgeschlagenen Stationenarbeiten zu kürzen und entsprechend den Laufzettel zu verändern.

¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

Laufzettel

für _____



Pflichtstationen

Stationsnummer	erledigt	kontrolliert
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

Wahlstationen/Gestaltungsstationen

Stationsnummer	erledigt	kontrolliert
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

Merkmale von Textilien

Lehrerinformation

Anhand dieser theoretischen Stationenarbeit erarbeiten sich die Schüler Wissenswertes zum Thema Textilien. Die Stationenkarten enthalten Hintergrundinformationen über verschiedene Faser- und Stoffarten. Auch ein kurzer geschichtlicher Einblick wird gegeben. Zudem stehen die Kleidungsetiketten und die darauf verwendeten Pflegesymbole im Fokus. Zum Abschluss sollen die Schüler anhand eines Beispiels selbst ein „kleines Textillexikon“ anfertigen.

Für diese Stationenarbeit benötigen Sie außer den Arbeitsblättern nur wenig weitere Materialien. Die Schüler erarbeiten sich die Themen eigenständig. Dazu benötigen sie zum Teil einen internetfähigen PC, um recherchieren zu können. Entsprechende Informationsseiten können jedoch auch durch Sie vorbereitet und an den Stationen ausgelegt werden. Bei Station 3 sollte das Aufgabenblatt dreimal kopiert werden, sodass die Schüler insgesamt drei Steckbriefe erstellen können. Bei Station 6 können Sie den Schülern Karteikarten für das Lexikon zur Verfügung stellen.

Die Lösungsseiten können Sie jeweils einmal kopieren, evtl. laminieren und zu den entsprechenden Stationen legen, damit die Schüler sich selbst kontrollieren können. Achten Sie jedoch darauf, dass die Lösungen so dargeboten werden, dass die Schüler nicht von vornherein abschreiben. Alle Stationen sind für die Einzelarbeit, jedoch auch gut für Partner- und Gruppenarbeit geeignet.

Materialaufstellung

Alle Stationen: Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, internetfähige PCs bzw. vorbereitete Informationsblätter, Stifte, Scheren, Klebestifte, Papier, evtl. Karteikarten

Station 1 (Kurzinformation Textilien): Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, internetfähiger PC bzw. vorbereitete Informationsblätter, Stifte

Station 2 (Textilien im Wandel): Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, Stifte

Station 3 (Gewebe, Maschen, Verbund): Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, internetfähiger PC bzw. vorbereitete Informationsblätter, Stifte, Schere, Klebestift, Papier

Station 4 (Unterschiedliche Fasern): Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, Stifte, Schere, Klebestift, Papier

Station 5 (Etiketten an Textilien): Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, internetfähiger PC bzw. vorbereitete Informationsblätter, Stifte, Schere, Klebestift, Papier

Station 6 (Kleines Textillexikon): Arbeitsblätter in ausreichender Anzahl, internetfähiger PC bzw. vorbereitete Informationsblätter, Stifte, Schere, Klebestift, Papier, evtl. Karteikarten

Kurzinformation Textilien

1 Ergänze den Lückentext.

Maschenware – Rohstoffen – Kunststofffläche – Garnen – können – vliesartig – gewebt –
Verarbeitung – Materialien – lateinischen – hergestellt – Textilfasern – verschiedene – Fasern –
Nichttextilien – Natur – Textil

Das Wort _____ ist von dem _____ Wort „textilis“ abgeleitet
und bedeutet soviel wie gewirkt oder _____.

Textilien sind flexible _____, die aus Textilfasern bestehen.

_____ können aus _____ - oder Chemiefasern

_____ werden. Die Fasern bestehen aus _____,

die zu _____ und Stoffen weiterverarbeitet werden, woraus dann

_____ Produkte hergestellt werden _____.

Die verschiedenen _____ werden dazu als Web- oder _____

(als Fadensystem aufgebaut) verarbeitet. Auch die _____ als Filz bzw.

Walkstoffe (_____ verbunden) ist möglich.

Im Vergleich dazu werden _____ aus Leder, einer _____

oder Gummi produziert.

2 Es gibt Materialien wie Kunststoff oder Leder, aus denen auch Kleidung hergestellt wird. Finde einen passenden Überbegriff und erkläre kurz den Unterschied zu Textilien.

3 Finde Beispiele für Textilien als Webware, Maschenware und Verbundware.

4 Sieh in deiner Kleidung nach, aus welchen Fasern sie besteht.



Station 1(b)

Name: _____

Kurzinformation Textilien

5 Ordne folgende Begriffe der Tabelle zu. Recherchiere dazu ggf. im Internet.

Viskose – Kaschmir (Ziege) – Baumwolle – Mohair (Ziege) – Polyacryl – Leinen – Seide (Raupe) – Polyurethan – Hanf – Kamelhaar – Polyester – Angora (Kaninchen) – Acetat – Modal – Jute – Polyamid – Sisal – Wolle (Schaf)

Naturfasern	Chemiefasern
<i>Pflanzlich:</i>	<i>Cellulosisch:</i>
<i>Tierisch:</i>	<i>Synthetisch:</i>

6 Überlege, in welchen Bereichen des Lebens Textilien unabdingbar sind.

7 Man unterscheidet drei Textilgruppen: Bekleidungstextilien, Heimtextilien und technische Textilien. Beschreibe kurz die Unterschiede.

8 Erstelle eine Tabelle, in der du jeder Textilart Beispiele aus dem täglichen Leben zuordnest.

Bekleidungstextilien	Heimtextilien	Technische Textilien

Kurzinformation Textilien

Lösungen

Nr. 1

Das Wort *Textil* ist von dem *lateinischen* Wort „textilis“ abgeleitet und bedeutet soviel wie gewirkt oder *gewebt*. Textilien sind flexible *Materialien*, die aus Textilfasern bestehen. *Textilfasern* können aus *Natur-* oder Chemiefasern *hergestellt* werden. Die Fasern bestehen aus *Rohstoffen*, die zu *Garnen* und Stoffen weiterverarbeitet werden, woraus dann *verschiedene* Produkte hergestellt werden *können*. Die verschiedenen *Fasern* werden dazu als Web- oder *Maschenware* (als Fadensystem aufgebaut) verarbeitet. Auch die *Verarbeitung* als Filz bzw. Walkstoffe (*vliesartig* verbunden) ist möglich. Im Vergleich dazu werden *Nichttextilien* aus Leder, einer *Kunststofffläche* oder Gummi produziert.

Nr. 2

Es handelt sich um Nichttextilien. Nichttextilien sind kein Verbund aus Fasern. Sie werden im Vergleich zu Textilien aus Leder, einer Kunststofffläche oder Gummi hergestellt.

Nr. 3

Webware: Geschirrhandtuch, Stoffserviette, Jeans, Fahne
 Maschenware: T-Shirt, Pullover, Strickschal, Häckelmütze, Ballnetz
 Verbundware: Filzhut, Filzschuhe, Filztasche

Nr. 4

Individuell verschieden, z. B. Wolle, Baumwolle, Viskose, Polyester ...

Nr. 5

Naturfasern	Chemiefasern
<i>Pflanzlich:</i> Baumwolle, Leinen, Jute, Hanf, Sisal	<i>Cellulosisch:</i> Viskose, Acetat, Modal
<i>Tierisch:</i> Wolle (Schaf), Kamelhaar, Angora (Kaninchen), Mohair (Ziege), Kaschmir (Ziege), Seide (Raupen)	<i>Synthetisch:</i> Polyamid, Polyacryl, Polyurethan, Polyester

Nr. 6

- Kleidung als Schutz vor Kälte und Nässe (= Kleidungstextilien)
- Bettwäsche zum Schlafen, Handtücher zum Abtrocknen, Textilien zum Gestalten der Wohnung (= Heimtextilien)
- Textilien in technischen Bereichen (Industrie, Autobau, Landwirtschaft) und für die Freizeit (= Technische Textilien)

Nr. 7

Heimtextilien sind Textilien, die in Heim und Haus vorkommen, mit Ausnahme der Kleidung. Dagegen sind Kleidungstextilien Textilien, die man direkt am Körper trägt. Technische Textilien sind zweckgebunden und werden häufig in der Industrie gebraucht.

Nr. 8

Kleidungstextilien	Heimtextilien	Technische Textilien
Mütze, Schal, Jacke, Mantel, T-Shirt, Sweatshirt, Pullover, Unterwäsche, Hose, Rock, Strumpfhose, Socken ...	Bettwäsche, Kissen, Handtücher, Vorhänge, Tischdecken, Teppiche ...	Säcke, Planen, Polstermaterialien, Zelte, Rucksäcke, Netze für verschiedene Sportarten ...



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Textiles Gestalten an Stationen Klasse 7-8

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

